



Pol-Sozialarbeit Durch SPORT



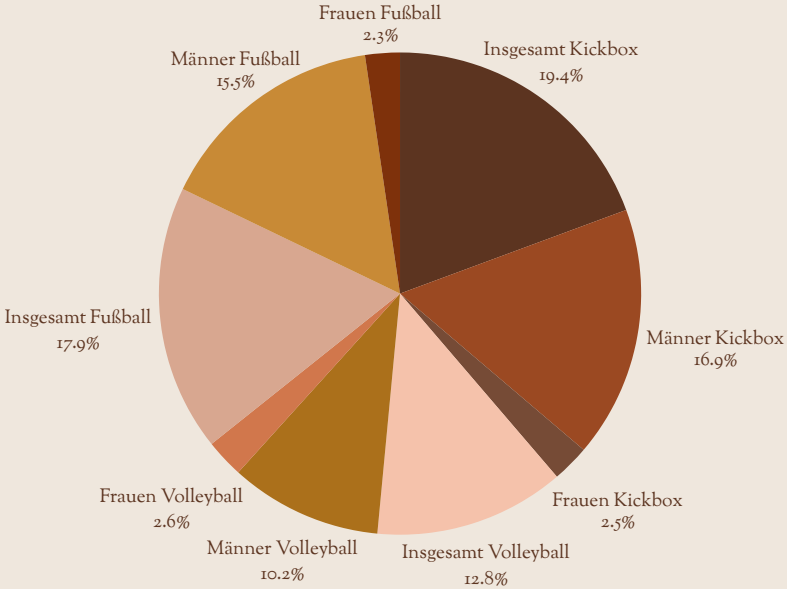
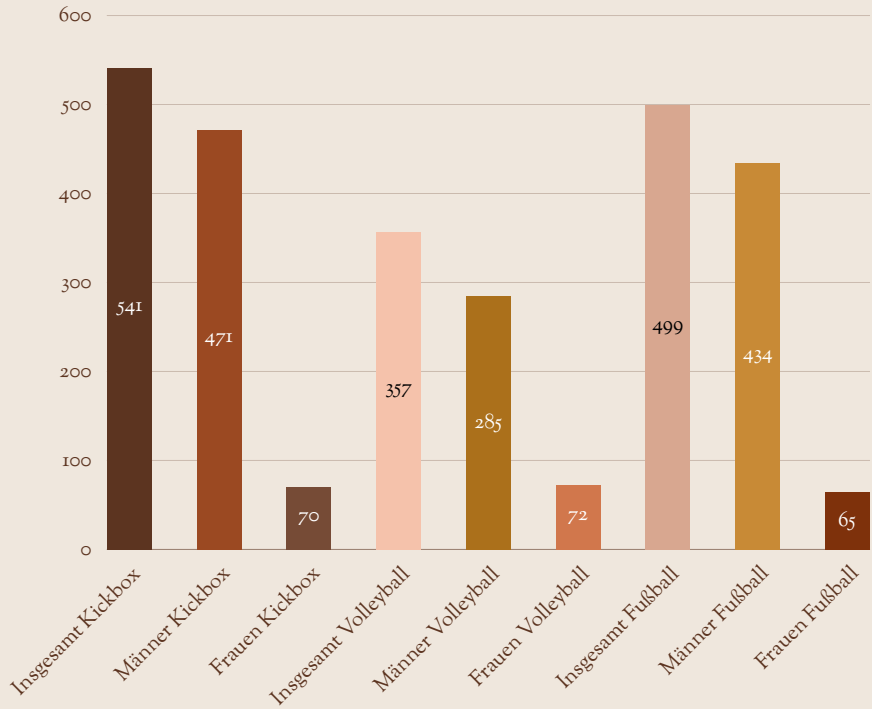
Inklusion von Anfang

an!

Im Zeitraum von September 2024 bis Juli 2025 konnte der Verein „NEUER START“ im Rahmen des Projekts „Pol – Sozialarbeit durch Sport“ insgesamt 1.397 Teilnehmendenkontakte verzeichnen. Davon entfallen 541 auf die Kickbox-Gruppe, 357 auf Volleyball und 499 auf Fußballaktivitäten.

Durch die regelmäßigen Sporteinheiten konnten nicht nur Bewegung und Teamgeist gefördert, sondern auch sozialarbeiterische Begleitung und Integration im Gruppenkontext ermöglicht werden. Für die Fortführung dieser wertvollen Arbeit fehlen uns jedoch derzeit die notwendigen finanziellen Mittel. Ein Teil der Aktivitäten konnte dank der Unterstützung unseres Dachverbands (ASKÖ) im Rahmen von „Beyond Sport 2.0 – Vielfalt verbindet“ – insbesondere durch die Förderung einzelner Trainereinheiten – erfolgreich umgesetzt werden.

Um die positiven Entwicklungen nachhaltig fortzusetzen und noch mehr Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene zu erreichen, sind wir auf weitere finanzielle Unterstützung angewiesen und würden uns über eine Fortsetzung bzw. Ausweitung der Förderung sehr freuen.



September 2024 - September 2025

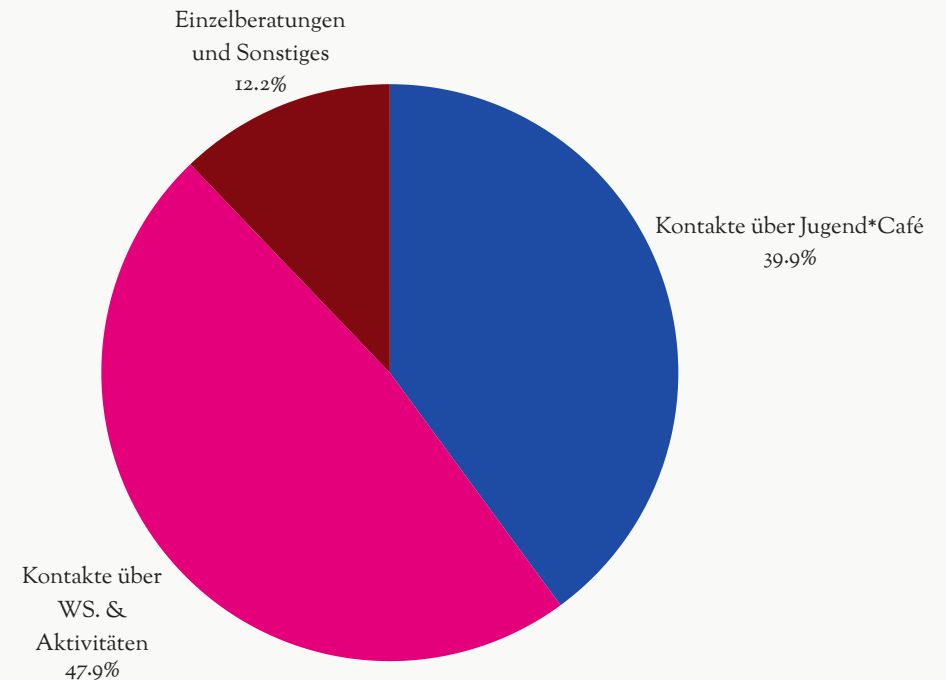
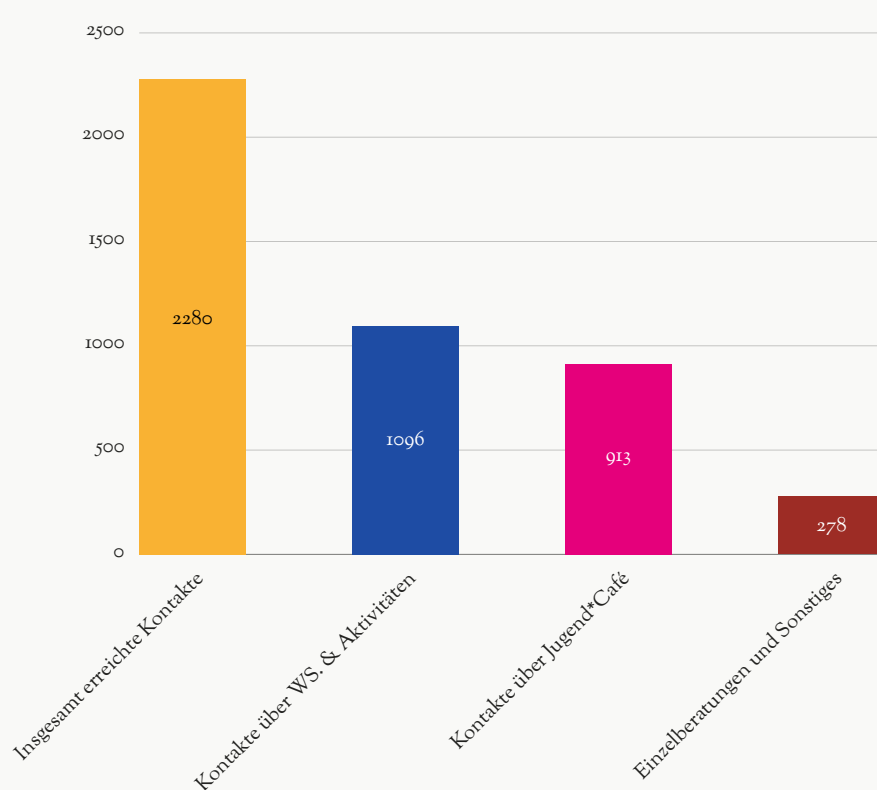
“BARABARI”

Interkulturelle Burschenarbeit (GPB)

Im Zeitraum von Oktober 2024 bis Ende September 2025 konnte der Verein „NEUER START“ im Rahmen des GPB insgesamt 2.280 Kontakte verzeichnen. Davon entfallen 1.591 Kontakte auf Jugendliche, die sich als Burschen bzw. junge erwachsene Männer identifizieren.

Diese Zahl berücksichtigt nicht die Reichweite unserer Öffentlichkeitsarbeit – etwa über Medienbeiträge (Median und Kurier), unsere Website, Social-Media-Kanäle sowie das Interaktionsfestival – wodurch die tatsächliche Zahl der erreichten Personen deutlich höher anzusetzen ist.

Das Projekt wurde im Rahmen der gewaltpräventiven Burschen vom Dachverband (DMÖ) aus Mitteln des Sozialministeriums gefördert. Wir sind dankbar und stolz, Teil dieses Dachverbands zu sein und zur Stärkung einer gewaltfreien, respektvollen und chancengerechten Gesellschaft beizutragen.



“BARABARI” Interkulturelle Männerarbeit (GPM)

Im Zeitraum von Oktober 2024 bis Ende September 2025 hat der Verein „NEUER START“ im Rahmen des GPM insgesamt 1.995 Kontakte erreicht. Diese Zahl berücksichtigt nicht die Reichweite unserer Öffentlichkeitsarbeit – etwa über Medienbeiträge (Median und Kurier), unsere Website, Social-Media-Kanäle sowie das Interaktionsfestival – wodurch die tatsächliche Zahl der erreichten Personen deutlich höher anzusetzen ist.

Das Projekt wurde im Rahmen der gewaltpräventiven Männerarbeit vom Dachverband (DMÖ) aus Mitteln des Sozialministeriums gefördert. Wir sind dankbar und stolz, Teil dieses Dachverbands zu sein und zur Stärkung einer gewaltfreien, respektvollen und chancengerechten Gesellschaft beizutragen.

